

THÜRINGER TAGE DER SYNAGOGENMUSIK

Unter der Schirmherrschaft des Ministers für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Freistaats Thüringen, Christoph Matschie



10. JULI 2014, 18 UHR

KONZERT

in der Synagoge Berkach

in Kooperation mit der Grabfelder Bildungs- und Begegnungsstätte Berkach e.V.

„LIEBE UND RECHT WILL ICH SINGEN“ / תּוֹדָה-וּמִשְׁפָּט אֲשִׁירָה

(PSALM 101)

SYNAGOGENMUSIK AUS DREI JAHRHUNDERTEN



Kantorenstudierende des Abraham Geiger Kollegs

ASSAF LEVITIN

studierte in Tel Aviv und Saarbrücken und startete 2002 eine internationale Opern- und Konzertkarriere. Als Solist arbeitete er u.a. mit der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen, dem SWR Stuttgart, dem WDR Köln, den Berliner Symphonikern und Jerusalem Symphony Orchestra zusammen. Im Verlag Schott Mainz erschien seine Doppel-CD mit Synagogengesängen der Mainzer Tradition.

AMNON SEELIG

sang bereits während seines Studiums in Israel in namhaften Ensembles wie Israeli Vocal Singers, Philharmonia Singers Israel oder FourPlay Quartet. Er ist künstlerischer Leiter des Jüdischen Vokalensembles Berlin und Gründungsmitglied des Vokalquintetts Berlin. Seit 2013 ist er als Kantor an der Jüdischen Gemeinde zu Berlin tätig.

AVIV WEINBERG

sang als Solistin mit führenden israelischen Orchestern und tourte u.a. in Deutschland mit dem Jerusalem Camerata Orchestra. Sie war Mitglied des „New Israeli Vocal Ensemble“, mit dem sie auch solistisch bei zahlreichen Festivals in Israel und in Europa auftrat. Als Kantorin amtierte sie an verschiedenen jüdischen Gemeinden in Deutschland und Belgien.

Eintritt frei